



**GANZ EINFACH:**  
Einfach aufzubauen,  
einfach einzustellen –  
das sind die  
wesentlichen  
Funktionsmerkmale  
von Sedio.



# Out of the box

Für Menschen, die Tag für Tag meistens am Schreibtisch, ist Sitzen nicht einfach Sitzen. Die weitgehend unbewegliche Haltung führt zu Schmerzen und langfristig zu größeren Problemen oder gar gesundheitlichen Schäden. Das Sitzen soll daher bequem und gesund sein. Den Komfort empfindet allerdings jeder Mensch anders, weshalb der richtige Stuhl eine individuelle Sache ist. Andererseits möchte ein Unternehmen vielleicht Stühle im

einheitlichen Firmenlook – und schon kann es um die Individualität gehen. Ein Stuhl hat also vielen Ansprüchen zu genügen und stellt Hersteller entsprechend großen Herausforderungen gegenüber.

Die aktuelle Antwort von Original Steifensand lautet „Sedio“. „Mit dem Sedio verfolgen wir konsequent den Weg zur einfachsten Art, besser zu sitzen“, erläutert Lothar Kroczeck, einer der Geschäftsführer der F.-Martin Steifensand

Büromöbel GmbH. „Das wichtigste Merkmal ist und bleibt jedoch die gewohnt hohe Qualität, die man von einem ‚Original Steifensand‘ erwartet.“

Die „einfachste Art“ beginnt schon bei der Anschaffung: Der modular konzipierte Stuhl kann in allen Komponenten individuell konfiguriert werden. So bekommen Unternehmen die Möglichkeit, jedem Mitarbeiter die Wünsche an individuelle Bedürfnisse und Vorlieben bezüglich Sitzkomfort zu erfüllen und trotzdem die „Uniform“ zu wahren. Die Lieferung, über die sich der Hersteller viele Gedanken gemacht hat, erfolgt in einer Box, durch die drei Viertel des Versandvolumens und eine Menge Verpackung eingespart werden. Vier Komponenten findet man beim Auspacken vor. „Der Sedio ist vormontiert und in weniger als 60 Sekunden ganz ohne Werkzeug zusammenge-

baut“, verspricht Alexander Härtel, ebenfalls Geschäftsführer von F.-Martin Steifensand. „Die Gasfeder auf das Fußkreuz stecken, darauf den Sitz mit den Armlehnen anbringen, zuletzt die Rückenlehne am Sitz befestigen – mit einem Klick sitzt alles fest.“ Weil sich der fertige Stuhl mit wenigen Hebeln einfach einstellen lassen soll und er außerdem mit einer automatischen Synchronmechanik ausgestattet ist, empfiehlt Härtel ihn auch für Wechselarbeitsplätze.

Optisch kommt der Stuhl luftig und modern daher. Der Rücken ist mit einem Netz bespannt, wobei der Rahmen offen bleiben oder mit einer perforierten Außenschale bedeckt werden kann. Während das Gestell hellgrau oder schwarz ist, stehen für NetZRücken und Sitzpolster viele verschiedene Farben zur Wahl. (akn)



**FARBE IM BÜRO:** Mit Sedio lassen sich farbliche Akzente setzen – oder schlicht das Corporate Design einhalten.